

Protokollauszug

aus der

50. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 10.04.2002

öffentlich

Top 4.1 Fortbestand der Seniorenfreizeitstätte "Alfred und Toni Dahlweid" 02/SVV/0039 geändert beschlossen

Zur o. g. DS hat die Fraktion SPD folgende Änderung beantragt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, darauf hinzuwirken, gemeinsam mit der GEWOBA eine Lösung für die kontinuierliche Weiterarbeit der Dahlweid-Stiftung im Wohngebiet zu suchen.

Die Fraktion PDS hat folgende Ergänzung des Beschlusstextes beantragt:

Der Oberbürgermeister informiert die Stadtverordneten in der Sitzung am 06. März 2002 in einer schriftlichen Mitteilung über das Ergebnis seiner Gespräche.

Der Ausschuss für Gesundheit und Soziales hat der geänderten Beschlussvorlage unter Einbeziehung des Änderungsantrages der Fraktion SPD sowie des modifizierten Ergänzungsantrages der Fraktion PDS zugestimmt.

Der Beschlusstext lautet nun:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit der GEWOBA eine Lösung für die kontinuierliche Weiterarbeit der Dahlweid-Stiftung im Wohngebiet zu suchen.

Der Oberbürgermeister informiert die Mitglieder des Ausschusses für Gesundheit und Soziales kontinuierlich über den Stand der Beratung zwischen der Dahlweid-Stiftung, der GEWOBA und der Verwaltung der Stadt Potsdam.

Abstimmung:

Der durch den Ausschuss für Gesundheit und Soziales empfohlene geänderte Beschlusstext wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit der GEWOBA eine Lösung für die kontinuierliche Weiterarbeit der Dahlweid-Stiftung im Wohngebiet zu suchen.

Der Oberbürgermeister informiert die Mitglieder des Ausschusses für Gesundheit und Soziales kontinuierlich über den Stand der Beratung zwischen der Dahlweid-Stiftung, der GEWOBA und der Verwaltung der Stadt Potsdam.

<u>Abstimmungsergebnis:</u> mit Stimmenmehrheit <u>angenommen.</u>